"Mit nur einer Hand lässt sich kein Knoten knüpfen."

(Mongolisches Sprichwort)

#### Kontakt

PREvent!on – Fachstelle zur Prävention von religiös begründetem Extremismus

der Jugendstiftung Baden-Württemberg

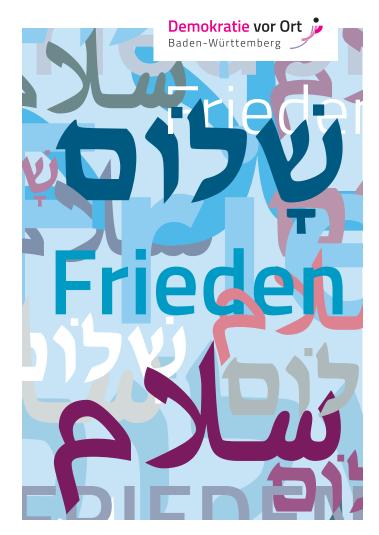
Postfach 11 62 74370 Sersheim Tel.: 07042 8317-11

Fax: 07042 8317-40

E-Mail: prevention@demokratievorort.de Internet: www.demokratievorort.de

Bildnachweis: ydontu (Titelfoto), iStock.com/da-vooda (Icons)

Die Fachstelle PREvent!on wird gefördert vom Bundesprogramm "Demokratie leben!" des BMFSFJ und dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg.





Fachstelle zur Prävention von religiös begründetem Extremismus

Fachstelle der









www.demokratievorort.de

Schwerpunkt der Fachstelle PREvent!on ist die pädagogische Arbeit mit Jugendlichen im Themenfeld von religiös begründetem Extremismus. Hier ist es ausschlaggebend, frühzeitig die Anzeichen dafür zu erkennen, wenn Personen das demokratische Wertesystem verlassen und sich verstärkt auf einfache Richtig-Falsch-Zuordnungen stützen. Individuelle Erfahrungen und persönliche Lebensumstände können zusätzlich die eigene Haltung beeinflussen und möglicherweise eine Hinwendung zu extremistischen Ideologien begünstigen. Das gilt insbesondere dann, wenn alternative Bewältigungsmechanismen sowie ein stabiles soziales Umfeld fehlen.

## Angebote:





### Projekte, Vorträge und Seminare

zur Sensibilisierung und thematischen Einführung ins Themenfeld "Religiös begründeter Extremismus".



#### Workshops

zum Verhältnis von Demokratie und Religion sowie zu Menschenrechten und Bewältigungsstrategien.



#### Beratung und Unterstützung

bei der Prävention vor Ort/innerhalb der Community/ bei kommunaler und regionaler Vernetzung.



#### Zielgruppen

unserer Angebote sind sowohl Fachkräfte der Jugendund Schulsozialarbeit als auch Lehrkräfte und Jugendliche bzw. junge Erwachsene. Unsere Beratung steht allen Interessierten offen.

Um attraktiven Online-Auftritten extremistischer Akteur:innen etwas entgegensetzen zu können, müssen junge Menschen gestärkt werden. Sie benötigen Know-how und Übung, um ein eigenes Warnsystem und eine kritische Haltung zu entwickeln. Erlernte Gegenstrategien ermöglichen den Jugendlichen dann, einen sicheren persönlichen Umgang mit extremistischen Angeboten im Netz zu finden. Wichtig ist zudem, bei jungen Menschen Vertrauen in die eigenen Kompetenzen, demokratische Mechanismen und seriöse Medien aufzubauen. Dazu gehört auch, soziale Kompetenzen wie Kritik- und Konfliktfähigkeit zu schulen.



# Fortbildung:



Die Fachstelle PREvent!on bietet Qualifizierungsmodule an, in denen die Teilnehmenden ihre Kenntnisse über unterschiedliche extremistische Akteur:innen sowie deren Zielsetzungen, Kommunikationsstrategien, Narrative und Deutungsmechanismen, erweitern. Fortbildungen vermitteln außerdem Fachwissen in den Themenfeldern Islam, Neo-Salafismus, Radikalisierung und Prävention. Die Qualifizierung befähigt auch zur Mitarbeit im Handlungsfeld.

Weitere Informationen zu unsere Qualifizierung finden Sie unter: www.demokratievorort.de/qualifizierung